HANSESTADT
WISMAR
WIRTSCHAFT - WISSENSCHAFT
WELTERBE und MEER

Stand: Juli 2024

Informationen zur Datenverarbeitung durch das Streaming und die Anfertigung von Tonaufnahmen von Bürgerschaftssitzungen

Die nachfolgenden Informationen betreffen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere der EU-Daten-schutz-Grundverordnung (DSGVO), zum Streaming öffentlicher Bürgerschaftssitzungen sowie zur Anfertigung von Tonaufnahmen der Bürgerschaftssitzungen im Aufgabenbereich der Hansestadt Wismar.

1.) Kontaktdaten

Verantwortliche Stelle i.S. von Art. 13, 14 DSGVO

HANSESTADT WISMAR
Der Bürgermeister
Herr Thomas Beyer
Am Markt 1, 23966 Wismar
Tel.: 03841/251-0
bsc@wismar.de (BürgerServiceCenter)
www.wismar.de

Angaben zur Person des Datenschutzbeauftragten

Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter
Zweckverband Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern
Ansprechpartner: Herr Konstantin Dahlke
Eckdrift 103, 19061 Schwerin
Telefon: 0385 773347 -51
datenschutz@ego-mv.de
https://www.ego-mv.de/

2.) Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei uns

Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden:

Durch die Hansestadt Wismar im Rahmen ihrer Aufgabenerfüllung verarbeitete Daten sind

- Film- und Tonaufnahmen für die Wiedergabe und Aufzeichnung im Rahmen des Streamings,
- Tonaufnahmen zwecks Protokollerstellung und
- Name, Vorname und ggf. Titel aus Einwilligungserklärungen.

Zweck der Verarbeitung:

- Live- und On-Demand-Streaming öffentlicher Bürgerschaftssitzungen zwecks Öffentlichkeitsarbeit bzw. Selbstdarstellung nach außen
- Tonaufzeichnung zwecks Erstellung des Sitzungsprotokolls
- Namensangaben im Rahmen der Einwilligung als Rechtsgrundlage für Übertragung und Aufzeichnung in Bild und Ton

Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Rechtsgrundlagen für die Verarbeitungstätigkeiten ergeben sich hinsichtlich

- des Streamings aus § 29b Satz 1,
- der Tonaufnahme aus § 29 Absatz 8 Satz 4 und
- der Namensangaben in der Einwilligungserklärung aus § 29b Satz 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern in der derzeit gültigen Fassung (im Folgenden: KV M-V).

Soweit die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten für die Wahrnehmung einer Aufgabe der Hansestadt Wismar, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die der Hansestadt Wismar übertragen wurde, erforderlich ist, dient Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe e DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses der Hansestadt Wismar oder eines Dritten erforderlich und überwiegen Ihre Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, das erstgenannte Interesse nicht, so dient Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

3.) Folgen der Nichtbereitstellung

Die Nichtbereitstellung der Sie betreffenden Personen bezogenen Daten hätte zur Folge, dass das Erreichen des o.g. Zwecks der Verarbeitung sowie ggf. die Aufgabenerledigung der Hansestadt Wismar nicht bzw. nur bedingt möglich wäre.

4.) Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten von uns bei Dritten

Wir erheben keine Sie betreffenden personenbezogenen Daten bei Dritten.

5.) Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten von uns an Dritte

Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Herausgegeben werden nur Daten im Rahmen der Veröffentlichung der Protokolle im Rats- und Bürger-Informationssystem.
Eine Übermittlung der Streaming-Inhalte an Dritte erfolgt über die technischen Funktionalitäten zur Umsetzung des Sendebetriebs hinaus nicht.

Dritten ist die weitergehende Verarbeitung/Verwendung der Bild- und Tonaufnahmen nicht gestattet, vgl. § 6 Absatz 1 Satz 3 Ziffer 12 der Hauptsatzung der Hansestadt Wismar in der derzeit gültigen Fassung.

6.) Speicherdauer Ihrer personenbezogenen Daten bei uns

Speicherdauer bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer

Die Streaming-Inhalte stehen als On-Demand-Streaming auch nach Ende der Sitzung zeitversetzt zur Verfügung. Eine Speicherung der Daten erfolgt für maximal 12 Monate nach dem jeweiligen Sitzungstag und nicht über das Ende einer Legislaturperiode der Bürgerschaft hinaus. Während dieser Dauer können die Film- und Tonaufnahmen unter der kommunalen Internetadresse www.wismar.de abgerufen werden.
Die im Rahmen der Einwilligung eingeholten Namensangaben werden übereinstimmend zur Speicherdauer des On-Demand-Streams aufbewahrt.

Die zum Zweck des Protokolls angefertigte Tonaufzeichnung wird nach der Genehmigung des Protokolls durch die Bürgerschaft gelöscht.

7.) Betroffenenrechte nach Artikel 15 ff. DSGVO

Sie haben der Hansestadt Wismar gegenüber hinsichtlich der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten folgende Rechte:

§ 29 Absatz 5a Satz 2 KV M-V – Recht auf Widerspruch
Sie können der Übertragung und/oder Aufzeichnung widersprechen. Diese unterbleibt sodann.

Artikel 15 DSGVO – Recht auf Auskunft
Sie können Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen (Art. 15 DSGVO). In Ihrem Auskunftsantrag sollten Sie Ihr Anliegen präzisieren, um uns das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern. Daher sollten in dem Antrag möglichst konkrete Angaben gemacht werden.

Artikel 16 DSGVO – Recht auf Berichtigung
Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen (Art. 16 DSGVO).

Artikel 17 DSGVO – Recht auf Löschung
Sie können unter den Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen. Ihr Anspruch auf Löschung hängt u. a. davon ab, ob die Sie betreffenden Daten von uns zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben noch benötigt werden.

Artikel 18 DSGVO – Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
In den in Art. 18 DSGVO genannten Fällen (z.B. wenn Sie die Richtigkeit Ihrer gespeicherten Daten bestreiten) haben Sie das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten

zu verlangen. Eine Verarbeitung kann trotz Einschränkung dennoch erfolgen, soweit an der Verarbeitung ein wichtiges öffentliches Interesse besteht.

Artikel 21 DSGVO – Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung
Sie haben ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, und sofern an der Verarbeitung kein überwiegendes öffentliches Interesse besteht oder eine Rechtsvorschrift uns zur Verarbeitung verpflichtet (Art. 21 DSGVO).

8.) Widerruf einer Einwilligung

Soweit die Hansestadt Wismar Ihre Einwilligung zu der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke einholt, haben Sie gemäß Artikel 7 Absatz 3 DSGVO das Recht, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

9.) Recht auf Beschwerde

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern
Schloss Schwerin
Lennéstraße 1, 19053 Schwerin
Telefon: 0385 59494 0
E-Mail: info@datenschutz-mv.de,

wenn Sie der Ansicht sind, dass Ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.